

Scheibe der Volksbankfiliale am Stadtmarkt eingeschlagen

Vermutlich in der Nacht zu Sonntag haben Unbekannte eine Scheibe zum SB-Terminalraum der Volksbank am Stadtmarkt in Bergkamen-Mitte eingeschlagen. Entdeckt wurde der Schaden am Sonntag um 10 Uhr.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921-7320 oder 921-0 entgegen.

Ehemalige Diskothek Nachtschicht wieder Ziel von Einbrechern

Die ehemalige Diskothek Nachtschicht in den verwaisten Turmarkaden war am vergangenen Wochenende wieder Ziel von Einbrechern.

Nach den bisherigen Ermittlungen der Polizei drangen die unbekannte Täter in der Zeit von Samstag, 12 Uhr, bis Montag, 9:00 Uhr, in das leerstehendes Gebäude in der Töddinghauser Straße ein. Die Einbrecher rissen ein Loch in eine Rigips Wand, hinter der sich die ehemalige Diskothek befand. Ob etwas entwendet wurde, konnte noch nicht festgestellt werden.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921-7320 oder 921-0

entgegen.

Zwei weitere Wohnungseinbrüche am Wochenende

Zwei weitere Wohnungseinbrüche meldet die Polizei für das vergangene Wochenende. Zeugen werden gebeten, sich bei ihr zu melden.

In der Straße Hünenpad in Oberaden hebelten unbekannte Täter in der Zeit zwischen Freitag, 17:20 Uhr, und Sonntag, 20:20 Uhr, die Terrassentür eines Reihenhauses auf. Die Einbrecher durchsuchten das Haus und entwendeten nach ersten Feststellungen Bargeld sowie vier Mobiltelefone.

Am Sonntag drangen in der Zeit zwischen 15 Uhr und 19 Uhr unbekannte Täter durch ein Fenster in eine Doppelhaushälfte in der Straße Am Kulver in Bergkamen-Mitte ein. Die Einbrecher durchsuchten das Haus und entwendeten nach ersten Feststellungen zwei Laptops und eine Laptoptasche.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921-7320 oder 921-0 entgegen.

Sturmtief Nannette lies Bergkamen weitestgehend in Ruhe

Sturmtief Nannette blies am Sonntag über Nordrhein-Westfalen hinweg. Das Bergkamener Stadtgebiet blieb, was Schäden betrifft, verschont, wie Stadtbrandmeister Dietmar Luft berichtet. Etwas anders sah es nur wenige Kilometer weiter nördlich in Werne aus. Dort musste die Feuerwehr zwei Mal ausrücken, weil Bäume umgefallen waren. Zudem verletzte sich ein Feuerwehrmann bei den Arbeiten. „Nannette ist im übrigen ein französischer Vorname und bedeutet soviel wie „Gnade“... von dieser Gnade war leider nicht allzu viel zu spüren“, heißt es im Bericht der Feuerwehr Werne.



Die Feuerwehr Werne befreit einen Kleintransporter vom Geäst

einer heruntergestürzten Baumkrone. Foto: Feuerwehr Werne

Um 14:20 Uhr wurde der Löschzug 1 der Freiwilligen Feuerwehr Werne in den Friedstein gerufen. Dort war durch den Wind die Krone eines Baumes abgeknickt und begrub einen darunter geparkten Kleintransporter. Da sich der Baum auf privatem Grund befand und keine direkte Gefahr mehr von ihm ausging, wurde entschieden, nur den Weg der als Zugang zu einem dahinter liegendem Gebäude diente, freizuschneiden.

Bei den Sägearbeiten verletzte sich ein Feuerwehrmann an der Hand und muss zur ambulanten Versorgung ins Werner Krankenhaus gebracht werden. Morgen wird vom Arzt der Berufsgenossenschaft entschieden, ob eine weitere Operation erforderlich ist.

Im Einsatz waren 15 Einsatzkräfte mit vier Fahrzeugen sowie die Werner Polizei. Nach circa 45 Minuten ist die Einsatzstelle an den Eigentümer übergeben worden und die Kameraden konnten wieder einrücken.

Die Namen für die Tief- und Hochdruckgebiete, die das Wetter in Europa beeinflussen, werden im übrigen seit 1954 vom Meteorologischen Institut der Freien Universität Berlin vergeben. Seit 1998 erhalten die Tiefdruckgebiete in geraden Jahren weibliche und die Hochdruckgebiete männliche Vornamen, in ungeraden Jahren ist dies umgekehrt. 2016 tragen somit Hochdruckgebiete männliche und Tiefdruckgebiete weibliche Namen

Um 15:35 Uhr ertönten erneut die Meldeempfänger der freiwilligen Kräfte. Diesmal war auf der Wesseler Straße kurz vor der Autobahnbrücke und demnach auf Holthausener Gebiet ein Baum auf die Fahrbahn gestürzt und blockierte diese. Die Löschgruppe Holthausen sicherte mit dem Löschfahrzeug die Gefahrenstelle gegen den Verkehr ab und es wurde auf kurzem Dienstweg ein Radlader zur Hilfe geholt. Die Mitglieder der Löschgruppe zersägten den Baum, so dass die Straße binnen 30 Minuten wieder frei für den Verkehr war. Die als Unterstützung

mit dazu alarmierten Kräfte aus der Innenstadt mussten nicht tätig werden und konnten nach kurzer Absprache mit dem Einsatzleiter die Einsatzstelle umgehend wieder verlassen. Im Einsatz waren 16 Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr Werne mit drei Fahrzeugen.

Vorsitzender der Kreis-SPD Oliver Kaczmarek in engere Führung der NRW SPD gewählt

Am vergangenen Samstag haben die Mitglieder des SPD-Landesvorstandes den Vorsitzenden der SPD im Kreis Unna und heimischen Bundestagsabgeordneten Oliver Kaczmarek in das Präsidium der Landespartei gewählt.



Oliver
Kaczmarek

Kaczmarek gehört dem SPD-Landesvorstand seit 2006 an und bearbeitet dort insbesondere bildungspolitische Themen.

Das Präsidium besteht aus der Landesvorsitzenden Hannelore Kraft sowie ihren vier Stellvertretern, dem Generalsekretär, dem Schatzmeister sowie 8 weiteren Mitgliedern des Landesvorstands.

Friedenskirchengemeinde: Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Münster.

Auch in diesem Jahr bietet die Ev. Friedenskirchengemeinde in Bergkamen wieder eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Münster an. Am Montag, 28. November, fahren die Busse um 13:00 Uhr an der Auferstehungskirche, Goekenheide 5 in Bergkamen-Weddinghofen los – zurück geht es ab Münster um 18:00 Uhr.

Karten zum Preis von 7,00 € erhalten Sie am Dienstag und Donnerstag zwischen 10 und 13 Uhr im Gemeindebüro, Ebertstr. 20, Bergkamen.

Festgenommen: 41-Jähriger schaut sich im Regionalexpress 1 einen Pornofilm auf dem Smartphone an

Am Samstagnachmittag schaute sich ein 41-jähriger Mann aus Hamm, im Regionalexpress 1, einen Pornofilm auf seinem Smartphone an und onanierte dabei. Eine Reisende alarmierte daraufhin die Bundespolizei, welche den Tatverdächtigen

festnahm. Wie sich herausstellte, könnte es sich bei dem Mann um einen Wiederholungstäter handeln.

Gegen 17:30 Uhr nutzte eine 22-jährige Kölnerin den RE 1 von Hamm nach Dortmund. Im Zug saß ihr der Mann aus Hamm gegenüber. Dieser soll nach Zeugenaussagen einen Pornofilm auf seinem Smartphone geschaut und dabei onaniert haben. Angewidert vom Verhalten des 41-Jährigen verließ die 22-Jährige die Sitzgruppe und informierte die Polizei. Im Dortmunder Hauptbahnhof konnten Bundespolizisten den Hammer vorläufig festnehmen. Dieser versuchte noch sich im Zug zu verstecken.

Bereitwillig bestätigte der Hammer die Angaben der Frau aus Köln. Derzeit prüft die Bundespolizei, ob er auch für einen ähnlich gelagerten Fall verantwortlich gemacht werden kann. Auch hier onanierte ein Reisender im Zug.

Die Bundespolizei leitete gegen den bereits wegen mehrfacher Sexualdelikte polizeibekannten Mann ein Ermittlungsverfahren wegen Erregung öffentlichen Ärgernisses ein. Die Ermittlungen dauern an.

AfA Stadtverband wählt neuen Vorstand

am nächsten Mittwoch, 23. November, um 19:00Uhr wird die örtliche Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen der SPD sich zu ihrer turnusmäßigen Mitgliederversammlung im Treffpunkt in Bergkamen Mitte treffen. Auf der Tagesordnung steht neben dem Rechenschaftsbericht der vergangenen 2 Jahre die Neuwahl des Vorstandes. Der heimische Landtagsabgeordnete Rüdiger Weiß wird ebenfalls an der Veranstaltung teilnehmen

und ein Grußwort sprechen.

Bayern-Fanbus geht im Westhofener Kreuz in Flammen auf

Auf der Rückreise nach der Fußballbundesliga-Begegnung BVB – Bayern München am Samstagabend geriet ein Reisebus mit über 50 Fußballfans aus Bayern im Westhofener Kreuz in Flammen – der Sachschaden wird auf rund 200.000.- Euro geschätzt.

Gegen 22.54 Uhr befand sich der Bus mit 53 Fans des FC Bayern auf der A45 auf dem Rückweg aus Dortmund. Der 55-jährige Fahrer des Reisebusses bemerkte im Autobahnkreuz Westhofener Kreuz zunächst Qualm aus dem Motorraum und kurz darauf auch Flammen. Er hielt das Fahrzeug auf der Richtungsfahrbahn Frankfurt an und forderte geistesgegenwärtig alle Insassen auf, den Bus sofort zu verlassen.

Gut so! Denn kurz darauf brannte der Reisebus in voller Ausdehnung, die Polizei musste bis rund 03.00 Uhr die Richtungsfahrbahn Frankfurt teilweise sperren. Der Bus brannte völlig aus und erlitt einen Totalschaden. Die Fans aus Bayern traten später mit einem Ersatzbus die Heimreise an.

Liebevolle Geschenke mit den Thermomix selbstgemacht: Ein Workshop rund um Gewürze in der Ökologiestation

Unter dem Motto „In der Kürze liegt die Würze“ kann man am Mittwoch den 30. November in der Ökologiestation leckere Gewürzmischungen für Tee, Kuchen, Bratäpfel und Nussmischungen zubereiten. Gewürzmischungen und Pasten passend zu Fleisch, Fisch und Gemüse runden den Workshop ab und werden sofort in einer leckeren Abendmahlzeit verkostet.

Unter der Anleitung von Sabine Geisler wird alles mit Hilfe des Thermomix gemeinsam hergestellt, und jeder Teilnehmer nimmt nett verpackte Gläschen mit Gewürzmischung und Paste mit nach Hause. Dieser besonders genussvolle Abend in vorweihnachtlicher Atmosphäre beginnt um 17.30 Uhr und endet gegen 21.30 Uhr, kostet 38,00 Euro, einschließlich Seminarunterlagen und Rezepte, zusätzlich fallen 9,00 Euro für Lebensmittel und Gewürze an. Informationen zur Dozentin erhält man unter www.naturheilkunde-geisler.de.

Eine Anmeldung ist bis zum 23. November unter 0 23 89 – 98 09 11 (auch Anrufbeantworter) beim Umweltzentrum Westfalen möglich.

Seminar des Stadtsporthundes:

Daten, Bilder, Internet

Die Stadtsporgemeinschaft Bergkamen bietet am Dienstag, 13. Dezember 2016, von 18 bis 22 Uhr ein weiteres Seminar für Vereinsmitarbeiter an. Im Treffpunkt an der Lessingstraße geht es dann um „Brennpunkte des Vereins: Daten, Bilder, Internet“. Referent ist Golo Busch. Anmeldungen können durch die Vereine mittels der bereits übersandten Meldeunterlagen erfolgen.

„Die Bedeutung des Internets, aber auch die des Datenschutzes nimmt zu und macht vor den Vereinen nicht halt.“

Die Schwimmabteilung möchte Ergebnislisten und Fotos ihres Wettbewerbs im Internet veröffentlichen. Der Abteilungsleiter möchte eine Telefonliste aller Abteilungsmitglieder verteilen, um Fahrgemeinschaften bilden zu können. Ein Sponsor bittet um eine Liste aller Mitglieder, um diese zu bewerben. Der Verein unterhält einen Social-Media-Auftritt, in dem Kommentare abgegeben werden können.

Der Vorstand ist verantwortlich für den Umgang mit den Daten all derer, die mit dem Verein in Berührung kommen. Auch beim Auftritt des Vereins im Internet sind zahlreiche rechtliche Aspekte zu beachten. Viele Vereine betreten hier Neuland und setzen sich damit auch einem Haftungsrisiko aus. Anhand konkreter Beispiele werden zahlreiche Tipps für die Umsetzung in der Praxis gegeben.“

Inhalte

- Grundsätze des Datenschutzes
- Veröffentlichung von Personenbildern
- Grundregeln beim Vereinsauftritt im Internet auf Websites und sozialen Netzwerken
- Fragen des Urheber- und Markenrechts
- Haftung des Vereins und des Vorstands bei Rechtsverstößen

Ziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen die Grundsätze des Datenschutzrechtes sowie die Voraussetzungen, unter denen Bilder von Personen veröffentlicht werden dürfen. Sie wissen, worauf sie beim Auftritt des Vereins im Internet, ob Homepage oder Social-Media, achten müssen und sind für Urheber- und Markenrechtsfragen sensibilisiert.